



**Winterheil (Sommerheil)|| Der Kleinen Catho-||lischen
Postill/ Jacobi || Feuchthij/ Weyhbischoffs|| zu Bamberg/
der H.|| Schrifft D.||**

Darin[n]en kürtzlich vn[d] Catholisch/|| alle Sontägliche Fest vn[d]
Feyrtägliche|| Euangelien ...

Feucht, Jakob

Cöln, M.D.XCV.

VD16 F 850

Am Tag des H. Martyrers Mauricij.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61414](https://urn.nbn.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-61414)

Amtag des H. Marthrys Mauricij/ zum Theil im Costenzer Bis-
tumb feyherlich.

Am 22. tag
Septemb.

Muff heut ist der Gepurts oder
Marter tag der heiligen berümp-
ten Thebenschen Ritter vnd Mar-
tyrer Mauricij/ Exuperij/ Candi-
di/ Constantij/ Victoris/ Inno-
centij/ vnd Vitalis / sampt ihren gesellen vnd
Kriegsheer/ deren ein ganze Legion/ das ist/ bey
6666/ waren. S. Mauricius der Oberste/ zoge
mit obgenannten Hauptleuten vnd dem ganzen
Kriegsheer zu den Römischen Reysern Dio-
cletiano vnd Maximiano/ die sie auff gefordert
hatten/ vnd gebrauchen wolten wider die Fran-
ken/ als des Römischen Reichs widerwerti-
gen. Do aber das ganz Reyserlich Heer über
das Gepirg gen Octodurum kame/ wolt Maxi-
mianus/ daß all sein Kriegsuolck den Abgöt-
tern opfferte: des widerten sich die Christlichen
Thebeer/ ruckten darumb von dem Römischen
Heer bis an den fluß Rhodan/ auff einen lu-
stigen platz/ Auganum genant/ empoten dem
Reyser: Sie weren wol des Römischen
Reichs vnderthonen/ wolten sich auch zu des-
selben Defension vnd beschützung gern gebrau-
chen lassen/ wann sie mit dem Teufeldienst
nichts zu schaffen dörfftet haben/ Dann sie
seynd alle sampt Christen. Maximianus ward
erzürnet/ ließ zum andern mal allweg den zehen-
den Mann aus ihnen tödten/ zum schrecken der
b D 2 andern.

Anno Do-
minii 288.

386 Am tag des H. Marthyrers Mauricii,
andern. Die waren von S. Mauricio ihrem
Obersten zur Marter gesetzet/ vnd dem Keyser
wider zu emporen: Sie wolten lieber getödtet wer-
den/ dañ tödten/ auch lieber vnschuldiglich ster-
ben/ dann schuldiglich leben ic. Warffen dar-
über die Waffen hinweg/ knieten allenhalben
vnd betterten/ welche der Hauptmann Grupe-
us mit einer herrlichen red zu leiden ermaut. Da
wurden sie mit dem Keyserischen Heer umga-
ben/ von demselben jämerlich ermordt/ vnd von
den Pferden zerstreut. Auf disen seynd eilich ent-
runnen/ die an andern orten gepredigt haben/
vnd gemartert seynd worden/ als nemlich So-
lutor/ Auentor vnd Octauius zu Turin in Bi-
mund/ Alexander zu Bergomo/ Secundus zu
Vimimilio/ Constantius/ Victor/ vnd Dr-
sus ic. Die Christen haben obgemelte Mar-
terer daselbst begraben/ vñ nach vielen Jaren seynd
sie dem Bischoff Theodoro geoffenbart/ vnd
ist ein Kyrch in ihrem Namen darbey gebauet.
Der leib aber des obgemelte Innocentij ist dar-
nach/ sampt dem haupte S. Vitalis/ durch den
H. Bischoff Annonem gen Siberg in Cölner
Biskumb gefürt worden.

Lang Evangelium vñ Predig wie Geor-
gij/ Marci/ Laurentij/ Stephanij/
Bekerung Pauli/ oder anderer H.
Marterer.

Am